

# Konzert I: Sedaa

Die Gruppe Sedaa (Foto: fr) besteht aus den mongolischen Sängern Nasaa Nasanjargal, Naraa Naranbaatar, Hackbrettspieler Ganzorig Davaakhuu und dem iranischen Multiinstrumentalisten Omid Bahadori. „Sedaa“ bedeutet im Persischen „Stimme“ und verbindet traditionelle mongolische Musik mit orientalischen Klängen. Die Grundlage der Kompositionen der Gruppe bilden Naturklänge – erzeugt mit traditionellen Instrumenten



und durch die Anwendung uralter Gesangstechniken nomadischer Vorfahren. Dabei kann ein Mensch sogar mehrere Töne zugleich hervorbringen. Am Donnerstag kommt die Gruppe nach Bremen.

**Donnerstag, 3. September,  
20 Uhr, Kulturwerkstatt  
Westend, Waller Heerstraße 294**